

Minister Kessler sagt Diskussion bei Landeselterninitiative ab

Saarbrücken. Bildungsminister Klaus Kessler (Grüne) hat seine Teilnahme an einer Debatte zur Schulreform abgesagt, die morgen um 19 Uhr am Saarbrücker Ludwigsgymnasium stattfindet. Das teilte der Sprecher der Landeselterninitiative für Bildung, Bernhard Strube, mit. Die Elterninitiative und die SPD-nahe Stiftung Demokratie sind Veranstalter der Diskussion mit dem Titel „Für gelingende Schulen! Mit einem fünften Grundschuljahr?“. Geplant war laut Strube ein Streitgespräch zwischen Kessler und dem Tübinger Erziehungswissenschaftler Professor Ulrich Herrmann. Die Veranstalter hätten am Freitag eine Mail von Kessler erhalten, in der es heiße:

„Angesichts der aktuellen Diskussion zur Schulreform im Saarland und der presseöffentlichen ‚endgültigen Absage‘ der SPD zur Einführung eines fünften Grundschuljahres, ohne in Gespräche mit der Landesregierung und den Mehrheitsfraktionen eintreten zu wollen, macht es zum gegenwärtigen Zeitpunkt keinen Sinn, ein pädagogisches Streitgespräch darüber zu führen.“ An dem Bildungsforum nehmen nun neben Hermann der Chef der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft, Peter Balnis, sowie Marcus Hahn vom Philologenverband teil. Kessler wird heute um 19 Uhr in der Merziger Villa Fuchs an einer Veranstaltung der Grünen zur Schulreform teilnehmen. *red*

Saarbrücker Zeitung, 6. September 2010